

V1131/21

öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Christian Scharpf

Datum 03.12.2021

Telefon (0841) 3 40 02  
Telefax (0841) 9 31 23 57  
E-Mail fraktion.spd@ingolstadt.de

**Ergänzungsantrag zum Antrag Werkwohnungen (V1089/21) der SPD-Stadtratsfraktion  
-Ergänzungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 03.12.2021-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Ehrenamt wird auch als „Rückgrat der Gesellschaft“ bezeichnet. Um ein Zeichen für ehrenamtliches Engagement in und für Ingolstadt zu setzen, stellt die SPD-Stadtratsfraktion folgenden

**Ergänzungsantrag:**

Im Rahmen der Entwicklung neuer Werkwohnungen für Beschäftigte der Stadt Ingolstadt und deren Beteiligungsunternehmen wird ein ausreichendes Kontingent an Wohnungen ehrenamtlich Tätigen zur Verfügung gestellt. Ein entsprechender Kriterienkatalog wird hierfür erarbeitet und sorgt für eine gerechte und soziale Vergabe von Wohnungen.

**Begründung:**

Ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger wie z.B. Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehren oder des Bayerischen Roten Kreuzes leisten mit großem persönlichem Einsatz einen elementaren Beitrag für die Gesellschaft. Gerade in Kommunen mit hohen Lebenshaltungskosten müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden, die ehrenamtliches Engagement unterstützen. Die Landeshauptstadt München reagierte auf diese Entwicklung und schloss mit dem „Freiwillige Feuerwehr München gegr. 1866 e.V.“ eine entsprechende Vereinbarung für ein Wohnungskontingent für Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr nach folgenden Kriterien: Antragsberechtigt sind Mitglieder, die aktives Mitglied der FFM (Freiwillige Feuerwehr München) sind, die das 23. Lebensjahr vollendet haben, die die Grundausbildung bei der FFM erfolgreich abgeschlossen haben und deren Mitgliedschaft bei der FFM seit mindestens fünf Jahren besteht. Dabei werden nicht nur die Ehrenamtlichen unterstützt, sondern auch die Institutionen, die z.T. hohe Geldbeträge in die Ausbildung der Ehrenamtlichen investieren. Freiwillige Feuerwehren sind beispielsweise darüber hinaus auch darauf angewiesen, dass sich die Mitglieder in der Nähe der Gerätehäuser befinden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Christian De Lapuente  
Fraktionsvorsitzender

gez.  
Quirin Witty